



Lösung

Prüfungsvorbereitungsaufgaben

„Zielorientierte Bemaßung“

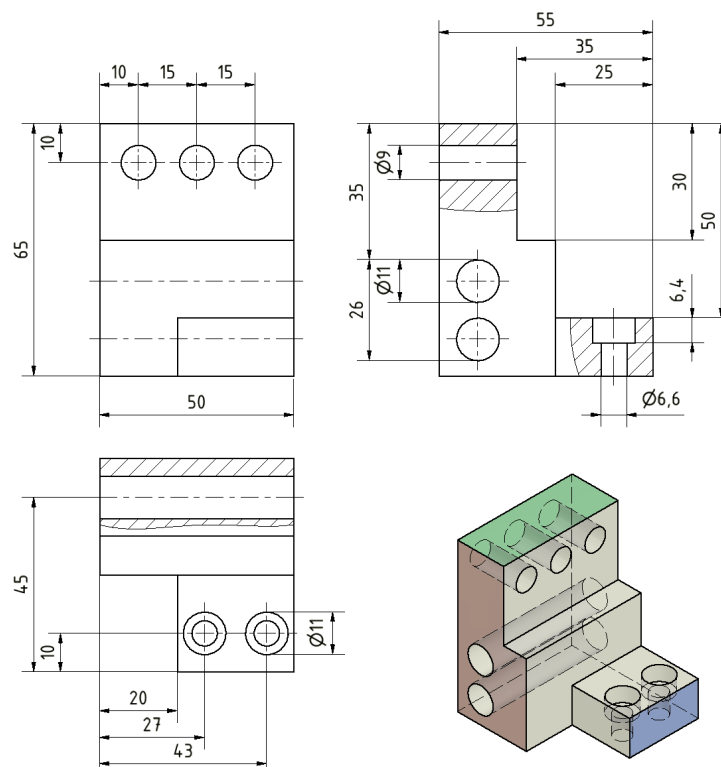
Zielorientierte Bemaßung:

Lernziele: Schwer

Urheber: Laura Altland, Jens Bechthold, Frederike Kossack, Beate Bender,

Lizenz: CC BY 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode>)

Ausgenommen aus der Lizenz sind Logos und Normen.



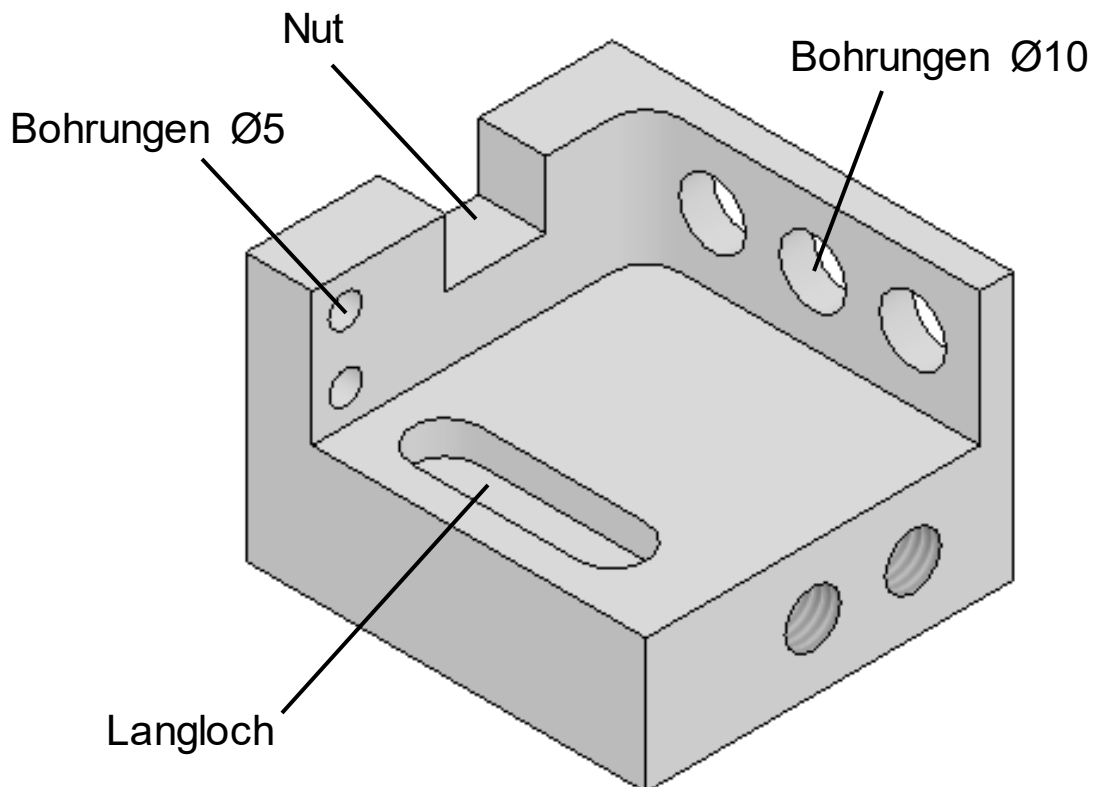


Lösung zur Prüfungsvorbereitungsaufgabe 3 – Bemaßen eines Frästeils:

Bemaßen Sie das dargestellte Frästeils fertigungsgerecht, sodass möglichst wenig Berechnung erforderlich ist. Wählen Sie dazu für jede Koordinate eine Maßbezugskante aus.

Bei der Bemaßung sind folgende Aspekte zu beachten:

- Alle Löcher werden gebohrt.
- Das Langloch wird mithilfe eines Fräsers gefertigt.
- Die Tiefe des Langloches soll zusätzlich mit einem Hilfsmaß angegeben werden.
- Die Breite der Nut soll zusätzlich mit einem Hilfsmaß angegeben werden.
- Der Abstand der äußeren Kanten der Bohrungen $\varnothing 5$ soll als Prüfmaß angegeben werden.
- Der Abstand der drei Bohrungen $\varnothing 10$ soll funktionsgerecht angegeben werden.



Lösung zur Prüfungsvorbereitungsaufgabe 3 – Bemaßen eines Frästeils:

